

Liechtensteinisches Landesgesetzblatt

Jahrgang 2004

Nr. 170

ausgegeben am 13. August 2004

Verordnung

vom 10. August 2004

betreffend die Abänderung der Verordnung über den Grenzübertritt auf Wanderwegen ausserhalb des Grenzgebirges

Gestützt auf Art. 8 des Abkommens vom 13. Juni 1973 zwischen der Schweizerischen Eidgenossenschaft und der Republik Österreich über den Grenzübertritt von Personen im Kleinen Grenzverkehr, für das Fürstentum Liechtenstein in Geltung gesetzt mit Kundmachung vom 9. September 1977, LGBl. 1977 Nr. 60, verordnet die Regierung:

I.

Abänderung bisherigen Rechts

Die Verordnung vom 21. Oktober 1986 über den Grenzübertritt auf Wanderwegen ausserhalb des Grenzgebirges, LGBl. 1986 Nr. 54, wird wie folgt abgeändert:

Art. 1 Abs. 1 Bst. f

1) Als Wanderwege, auf denen der Grenzübertritt im Kleinen Grenzverkehr gestattet ist, gelten:

f) Radweg Mauren - Feldkirch (Egelsee).

II.

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt am Tage der Kundmachung in Kraft.

Fürstliche Regierung:

gez. *Otmar Hasler*

Fürstlicher Regierungschef